

**486.** Schlacht bei **Soissons**. Der Merowinger **Chlodwig** (Chlodoweg, 481—511), Heerkönig der **salischen Franken**, siegt über den röm. Statthalter **Syagrius**. **Frankenreich** im nördlichen Gallien.

Chlodwig macht sich durch Grausamkeit und Treulosigkeit zum Alleinherrscher *aller Franken*.

**496.** Sieg Chlodwigs über die **Alamannen** (nicht bei **Tolbiacum** oder **Zülpich**).<sup>1</sup> Bekehrung Chlodwigs und der Franken zum (katholischen) **Christenthum**. Chlodwig vom Bischof **Remigius** von Reims getauft (*Mitis depono colla Sigamber, adora quod incendisti, incende quod adorasti*).

**493.** **Theoderich der Große** (493—526) gründet nach Besiegung Odovakars das

**493—554. Ostgothenreich** in Italien.

Residenz: **Ravenna**, zuweilen **Verona**, daher in den Heldenliedern: *Dietrich von Bern*. Der Geschichtschreiber Cassiodorus. Boëthius und Symmachus hingerichtet (523).

**500.** Der Frankenkönig Chlodwig zieht gegen die **Burgunder**, um Rache zu nehmen an den Oheimen seiner Gemahlin **Chlotilde**, deren Vater jene ermordet hatten, besiegt sie bei **Dijon** und macht sie dem Frankenreiche zinspflichtig.

**507.** Chlodwig siegt über die Westgothen bei **Voullé** oder **Voulon**<sup>2</sup> am **Clain**, einem Nebenflusse der **Vienne**, in

der Nähe von **Poitiers**. — Die Westgothen, von den Ostgothen unterstützt, schlagen die Franken bei **Arles** und retten dadurch **Septimanie** (Küste von der **Rhône** bis zu den **Pyrenäen**) für ihre Herrschaft.

**Theoderich der Große** vereinigt einen Theil von **Südgallien** mit dem Ostgothenreiche, für den den Westgothen bleibenden und für deren Besitzungen in **Spanien** übernimmt er die vormundschaftliche Regierung für seinen unmündigen Enkel **Amalarich** und behält sie bis an seinen Tod (526), der erst die Verbindung der beiden Gothenreiche trennt.

**507(526)–711.** **Westgothisches Reich** in **Spanien** mit der Hauptstadt **Toledo**.

<sup>1</sup> Vgl. **Assmann** I, 53. <sup>2</sup> Vgl. **Dahn**, *Die Könige d. Germ.* V, 109.